
Wiebke Knell

LANDTAGSABGEORDNETE KNELL ZU BESUCH BEI DEN „SCHWÄLMER ZWERGEN“

14.05.2018

Willingshausen – Am heutigen (14.5) Tag der Kinderbetreuung besuchte die Landtagsabgeordnete der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag und Vorsitzende der FDP-Kreistagsfraktion im Schwalm-Eder-Kreis, Wiebke Knell, die Kindertagesstätte „Schwälmer Zwerge“ in Willingshausen-Wasenberg.

Bei einem Rundgang mit der Leiterin der Einrichtung Martina Eckstein, dem Bürgermeister von Willingshausen, Heinrich Vesper, und den anwesenden Erzieherinnen und Erziehern konnte sich Knell ein gutes Bild über die Einrichtung machen und sich im Gespräch über die Chancen und Herausforderungen der frühkindlichen Bildung informieren. Begeistert äußerte sich Knell auch zu den spielerischen Möglichkeiten, die die Kinder im Wasenberger Kindergarten haben: „Gerade der große Außenbereich bei den Schwälmer Zwergen bietet den Kindern die Möglichkeit, spielerisch die Natur zu entdecken und sich auszutoben.“

Knell bedankte sich vor Ort bei allen Erzieherinnen und Erziehern für ihren Einsatz für die ihnen anvertrauten Kinder und überreichte Ihnen anlässlich des Tages der Kinderbetreuung ein kleines Blumengeschenk an alle Mitarbeiter: „Was hier vor Ort geleistet wird, ist enorm wichtig für unsere Gesellschaft. Im Kindergarten und in den Kinderrippen wird für unsere jüngsten der Grundstein für ihre Zukunft gelegt. Die Arbeit von Ihnen kann gar nicht hoch genug eingeschätzt werden. Sie leisten Tag für Tag einen wertvollen Dienst für unsere Kinder. Ihr hohes Engagement und Ihr persönlicher Einsatz kommen den Jüngsten in unserer Gesellschaft zugute. Wir sind froh, dass so viele motivierte Frauen und Männer in den Kindertagesstätten unseres Landes sich dafür einsetzen, Kindern einen guten Start ins Leben zu ermöglichen“, so Knell.

Knell kündigte an, dass die FDP-Fraktion frühkindliche Bildung zu einem Schwerpunkt im

bevorstehenden Landtagswahlkampf machen werde. „Der Erzieherberuf muss attraktiver werden. Dazu gehört, dass die Ausbildung vergütet wird und die Arbeitsbedingungen verbessert werden. Allein dafür benötigen wir in Hessen 7000 pädagogische Fachkräfte, die dringend qualifiziert und eingestellt werden müssen. Dafür wollen wir uns einsetzen“, sagte die Landtagsabgeordnete.

Der bundesweit begangene „Tag der Kinderbetreuung“ wird seit 2012 stets am Montag nach dem Muttertag begangen. Er soll den Stellenwert familienergänzender Bildung, Betreuung und Erziehung verdeutlichen und dieses gesellschaftspolitisch wichtige Thema in den Fokus rücken.